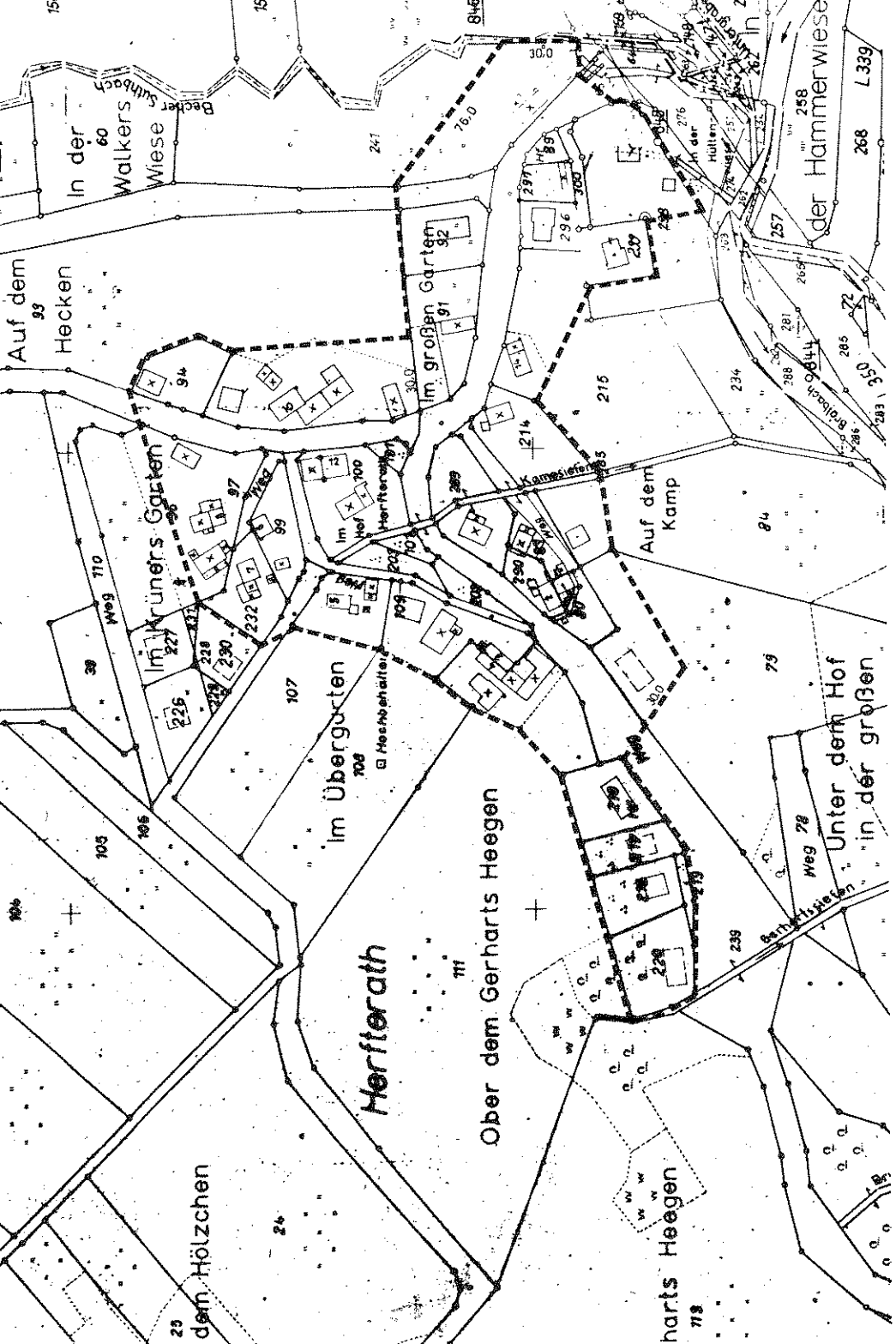

SATZUNG

DER

GEMEINDE MUCH

ÜBER DIE GRENZEN DES IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILS

HERFTERATH

Der Rat der Gemeinde Much beschließt aufgrund des § 34, Abs. 2 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I. S. 2256) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I. S. 949) in Verbindung mit §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (SGVVW 2023) zuletzt geändert durch das 2. Gesetz zur Funktionalreform vom 18.9.1979 (GV. NW. S. 552) folgende Satzung:

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles HERFTERATH werden gemäß der Eintragung im Lageplan festgelegt. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Die Satzung tritt nach Genehmigung durch die Höhere Verwaltungsbehörde mit ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Gemeinde Much in Kraft.

Much, den ....
Bürgermeister

Genehmigung des Regierungspräsidenten gemäß § 34 (2) BBauG i.d.F. v. 18.8.76 (BGBl. I. S. 2256) mit Verfügung vom .....

Köln, den ....
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Bekanntmachung der Genehmigung gemäß § 16 (2) BBauG in Verbindung mit § 12 BBauG i.d.F. v. 18.8.76 (BGBl. I. S. 2256)

Much, den ....
Gemeindedirektor

Fertigung Rhein-Sieg-Kreis
Der Oberkreisdirektor
Planungsamt

Siegburg, den 20.03. 1980

Im Auftrag

ZEICHENERKLÄRUNG

- ABGEGRENZTES GEBIET NACH § 34 (2) BBAUG
- VORHANDENE BEBAUUNG
- GENEHMIGTE BEBAUUNG

M 1 : 2000

VI - 11.9 - 1